

# Hospital zum Heiligen Geist Rottenburg am Neckar

STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

## Beschlussvorlage HoA Nr. 2021/297/1

17.12.2021

**Federführend:** Hospitalstiftung  
Klaus Stuhlmüller

**Beteiligt:**

### Tagesordnungspunkt:

**Wirtschaftsplan der Hospitalstiftung Rottenburg am Neckar für das Wirtschaftsjahr 2022**

---

### Beratungsfolge:

Gemeinderat	20.12.2021	Entscheidung	öffentlich
-------------	------------	--------------	------------

---

### Stand der bisherigen Beratung:

Die Hospitalstiftung hat für das Jahr 2022 den Wirtschaftsplan der Hospitalstiftung Rottenburg am Neckar entworfen. Die Hospitalstiftung Rottenburg am Neckar wird zum 01.01.2022 ihren Betrieb in die gGmbH übergeben, jedoch bleibt das Vermögen der Hospitalstiftung in der Stiftung. Da hierdurch zwei verschiedene Rechtsformen entstehen, müssen zwei Wirtschaftspläne erstellt werden. Zum einen wird ein Wirtschaftsplan für die Hospitalstiftung und zum anderen ein Wirtschaftsplan für die gGmbH erstellt. Bei der heutigen Sitzung wird der Wirtschaftsplan der Hospitalstiftung eingebracht.

### Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt den vorgelegten Wirtschaftsplan 2022 der Hospitalstiftung Rottenburg am Neckar entsprechend den Festsetzungen auf Seite 1 der Anlage 1.

### Anlagen:

- 1) Wirtschaftsplan 2022 der Hospitalstiftung Rottenburg am Neckar – überarbeitet am 17.12.2021
- 2) Vorbericht mit Änderungen
- 3) Erfolgsplan mit Änderungen
- 4) Vermögensplan mit Änderungen

gez. Stephan Neher  
Oberbürgermeister

gez. Dr. Hendrik Bednarz  
Bürgermeister

gez. Klaus Stuhlmüller  
Geschäftsführer

**Finanzielle Auswirkungen: Ja**

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
			EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

**Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:**

**Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:**

**NI-Check:**

- Ein Nachhaltigkeitscheck wurde durchgeführt und liegt der Sitzungsvorlage bei.
- Ein Nachhaltigkeitscheck wurde aus folgendem Grund nicht durchgeführt:

**NI-Check Team:**

**Vorlage relevant für:**

- Jugendvertretung
- Integrationsbeirat
- Behindertenbeirat

**Begründung:**

Der Wirtschaftsplan (Anlage 1) wurde im Vergleich zur Vorberatung insofern geändert, als die Kostendarstellung für das Pflegeheim Ergenzingen auf der Grundlage des Bruttoprinzips zu erfolgen hat. Die Veränderungen sind zur besseren Orientierung in den weiteren als Anlagen 2 bis 4 beigefügten Dokumenten gelb hinterlegt dargestellt.